

## Konjunkturbeobachtung im Gewerbe und Handwerk 2. Quartal 2018

**Branche: Fleischer <sup>1</sup>**

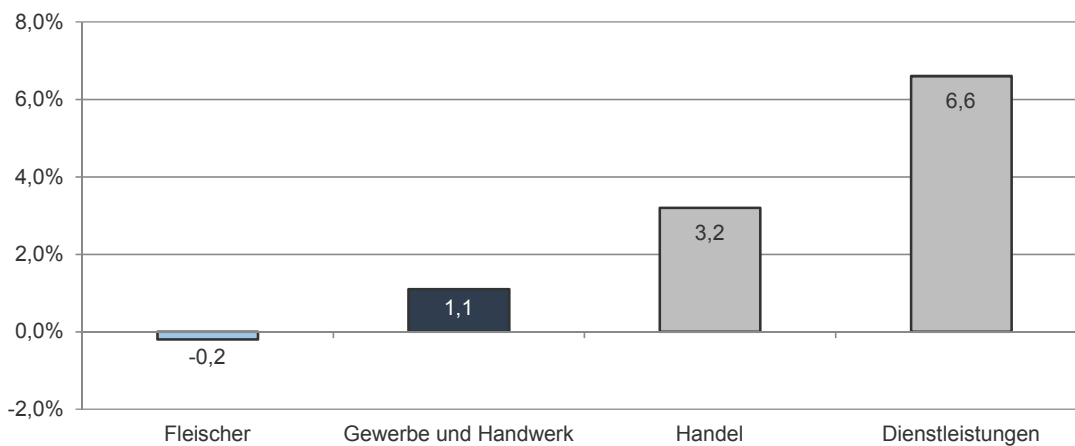
### 1 Entwicklung

#### 1.1 Umsatz im 1. Quartal (Jänner bis März) 2018

Im Branchendurchschnitt ist der Umsatz im 1. Quartal 2018 gegenüber dem 1. Quartal 2017 wertmäßig um 0,2 % gesunken.

- 23 % der Betriebe meldeten Steigerungen,
- bei 51 % der Betriebe lag der Umsatz auf Vorjahresniveau und
- 26 % der Betriebe verzeichneten Rückgänge.

Die folgende Grafik zeigt die Entwicklung der Branche im Vergleich zu anderen Sektoren der österreichischen Wirtschaft.



Umsatzentwicklung (Fleischer), Auftragseingangs-/Umsatzentwicklung (Gewerbe und Handwerk), Umsatzentwicklung (Handel, Dienstleistungen exkl. Handel); Nominelle Entwicklung 1. Quartal 2018 (Veränderung zum 1. Quartal 2017 in %)

Quellen: KMU Forschung Austria, Statistik Austria

<sup>1</sup> Die Auswertungen basieren auf den Meldungen von 87 Betrieben mit 1.641 Beschäftigten.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Umsatzentwicklung im 1. Quartal 2018 differenziert nach Auftraggebergruppen:

| Veränderung der Umsätze im Vergleich zum 1. Quartal 2017 | steigend                 | gleichbleibend | sinkend |
|--|--------------------------|----------------|---------|
|  | Anteil der Betriebe in % |                |         |
| Private Auftraggeber                                     | 29                       | 54             | 17      |
| Gewerbliche Auftraggeber                                 | 17                       | 57             | 26      |
| Öffentliche Auftraggeber (Bund, Land, etc.)              | 1                        | 78             | 21      |

Quelle: KMU Forschung Austria

## 1.2 Umsatz im 1. Quartal 2018 nach Geschäftsbereichen

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung in den einzelnen Geschäftsbereichen (Anteil der Betriebe in Prozent):

|                           | Geschäftsbereiche relevant | Entwicklung im Vergleich zum Vorjahresquartal |                |         |
|---------------------------|----------------------------|---|----------------|---------|
|                           |                            | steigend                                      | gleichbleibend | sinkend |
| Fleisch und Wurst         | 92                         | 21  | 50             | 29      |
| Großkundengeschäft        | 81                         | 11  | 65             | 24      |
| Partyservice              | 57                         | 22  | 75             | 3       |
| Imbiss                    | 63                         | 27  | 69             | 4       |
| Handel m. sonst. Lebensm. | 57                         | 10  | 74             | 16      |

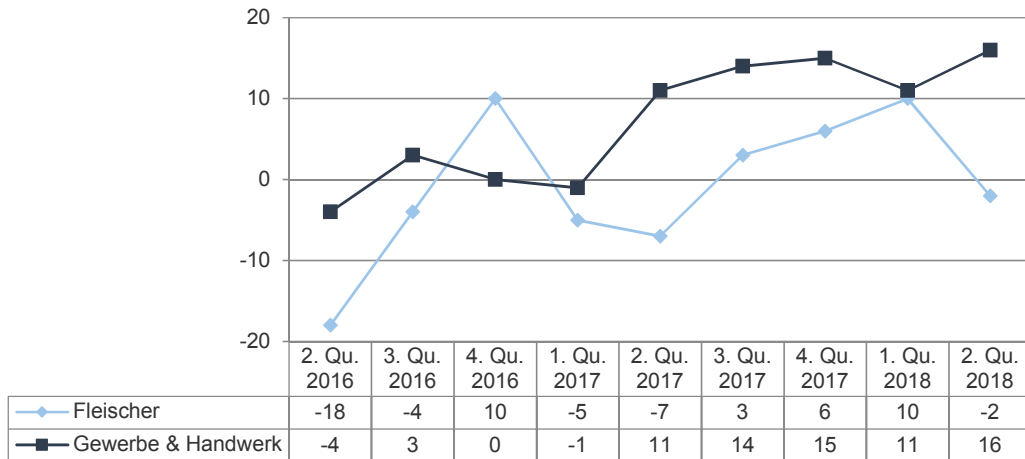
Quelle: KMU Forschung Austria

## 2 Situation im 2. Quartal (April bis Juni) 2018

### 2.1 Beurteilung der Geschäftslage

- 11 % der Betriebe beurteilen die Geschäftslage mit "gut",
- 76 % mit "saisonüblich" und
- 13 % der Betriebe mit "schlecht".
- Saldo (Anteil der Betriebe mit guten abzüglich schlechten Beurteilungen): -2

Per Saldo hat sich damit das Stimmungsbarometer im Vergleich zum Vorquartal verschlechtert.



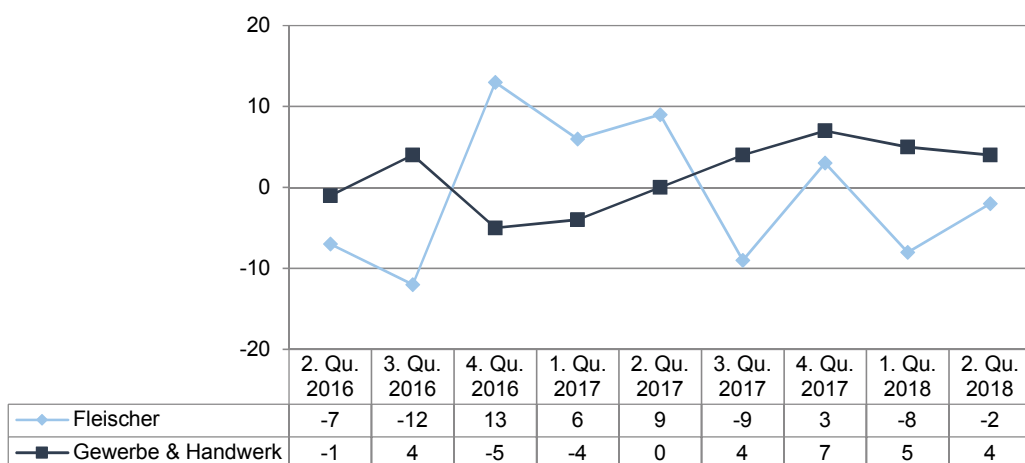
Saldo in %-Punkten; 2. Quartal 2016 bis 2. Quartal 2018

Quelle: KMU Forschung Austria

## 2.2 Umsatzentwicklung

- Für das 2. Quartal 2018 meldeten 15 % der Betriebe Umsatzsteigerungen gegenüber dem 2. Quartal 2017,
- 68 % keine Veränderung und
- 17 % Umsatzrückgänge.
- Saldo (Anteil der Betriebe mit Umsatzsteigerungen abzüglich Umsatzrückgängen): -2

Die Situation ist demnach schlechter als im Vergleichsquartal des Vorjahres.



Saldo in %-Punkten; 2. Quartal 2016 bis 2. Quartal 2018

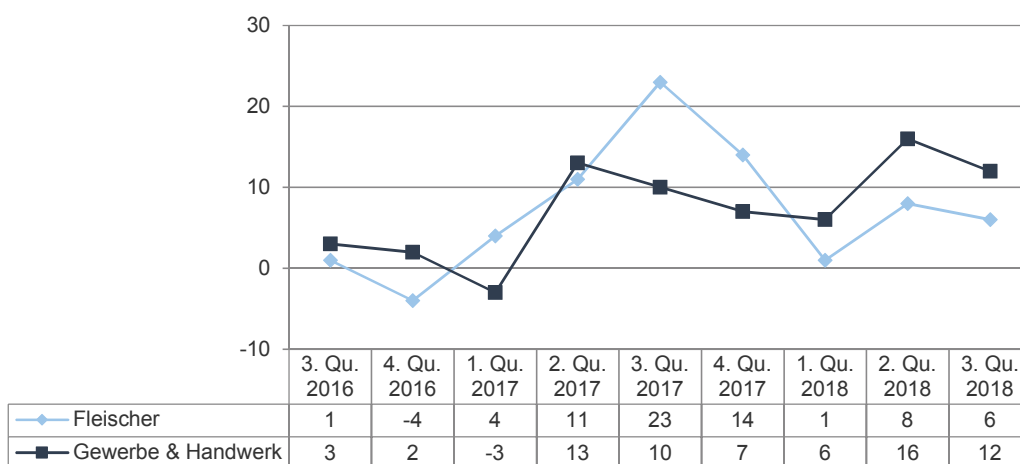
Quelle: KMU Forschung Austria

### 3 Prognosen für das 3. Quartal (Juli bis September) 2018

#### 3.1 Umsatzerwartungen

- Für das 3. Quartal 2018 prognostizieren 20 % der Betriebe, dass der Umsatz gegenüber dem 3. Quartal des Vorjahres steigen wird,
- 66 % erwarten keine Veränderung und
- 14 % rechnen mit Rückgängen.
- Saldo (Anteil der Betriebe mit positiven abzüglich negativen Erwartungen): 6

Insgesamt hat der Optimismus im Vergleich zum Vorquartal abgenommen.



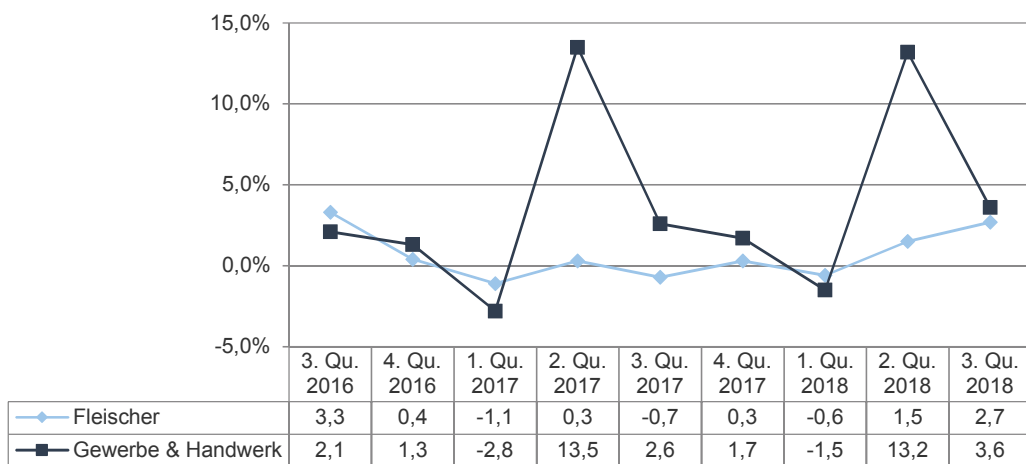
Saldo in %-Punkten; 3. Quartal 2016 bis 3. Quartal 2018

Quelle: KMU Forschung Austria

### 3.2 Personalplanung

- 10 % der Betriebe planen, den Beschäftigtenstand im Zeitraum Juli bis September 2018 zu erhöhen,
- 87 % der Betriebe rechnen damit, den Personalstand konstant halten zu können und
- 3 % der Betriebe beabsichtigen, die Zahl der Mitarbeiter/innen zu verringern.

Im Durchschnitt ergibt sich daraus eine geplante Erhöhung des Beschäftigtenstandes um 2,7 %. Der Personalbedarf liegt damit über dem Niveau des Vergleichs quartals des Vorjahres.



Personalbedarf in % des aktuellen Beschäftigtenstandes im jeweiligen Quartal; 3. Quartal 2016 bis 3. Quartal 2018

Quelle: KMU Forschung Austria